

MONZA (ITALIEN)

LA GHIGNATA

XVII Internationales Festival der Satire, des Humors und des Comics
www.ghignata.org

Ausgerichtet von der Stiftung Franco Fossati,
in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Monza,
unter mit der Unterstützung und der Schirmherrschaft der Provinz "Monza e Brianza"

"La Ghignata" ist eine Veranstaltung in dessen Rahmen sich Autoren des Humors und der Satire aus aller Welt in ihrer Kunst ausdrücken und sich dabei universeller Themen annehmen, wie Ernährung (2008), Energie (2009) oder etwa Transport (2010).

Das Thema dieses Jahres ist Bildung.

Ihre Werke ermöglichen eine für die Öffentlichkeit zugängliche Ausstellung bei freiem Eintritt. In Rahmen der Veranstaltung werden öffentliche Konferenzen abgehalten und Workshops für SchülerInnen im Alter von 9 bis 14 Jahren angeboten.

Von Samstag 5. bis zu Sonntag 20. November 2011
die Ausstellung "**La Scuola, speriamo che se la cava**"
(Bildung, hoffen wir, dass sie es schafft),
mit **Werken italienischer und internationaler Künstler**,
wird in der "Galleria Civica" in Monza gezeigt

Bildung, von der Grundschule bis zur Universität, ist die tragende Struktur einer jeden Gesellschaft, insoweit, als dass sie der Motor ihrer eigenen Zukunft ist.

Bildung ist der erste Schritt des generationellen Wechsels und Ort der Formierung der menschlichen Ressourcen, von deren Qualität Stabilität, Wachstum und Wohlstand eines Landes abhängig sind. Der Bildung eine prioritäre und dauerhafte Aufmerksamkeit zu schenken, ist die erste und unverzichtbare Investition für eine harmonische Entwicklung der übrigen gesellschaftlichen Bereiche.

In Zeiten der Krise und ökonomischer Knappheit stehen die finanziellen Mittel der Bildung oftmals zur Disposition.

Es ist hingegen unsere Meinung, dass die Investition in Bildung, Forschung und Kultur integraler Bestandteil der Lösungen zur Überwindung der Krise und erste Voraussetzung des ökonomischen Aufsprungs ist.

Der Autor wird es vermögen, mit Humor und Satire alle mit dem Thema verbundenen Aspekte aufzuzeigen und zu kommentieren.

Oft ist eine Zeichnung pointierter und erhellender als ein Editorial einer Zeitung.

Nicht-italienische Autoren, die an der Teilnahme interessiert sind, können Werke einreichen, die aus der eigenen Perspektiven Überlegungen über Thematiken, Problemen und Zukunft der Bildung des eigenen Landes wiederspiegeln.

Die Ausstellung wird sich so in ein "gezeichnete Photographie" des Zustandes der Bildung auf der ganzen Welt verwandeln.

Luigi F. Bona
President der Stiftung Franco Fossati

Liviano Riva
Iniziator und Direktor der "La Ghignata"

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Jeder Autor kann bis zu maximal 4 Werken einreichen, welche Gegenstand der Auswahl sein werden.
- Die Werke müssen bis zum 30. Juni 2011 eintreffen, um die Vorbereitung des Kataloges und die angemessene Bekanntmachung zu ermöglichen.
- Die Bilder müssen als elektronisches Format (mindestens 300 DPI, JPG Format) an beide folgende Adressen:
fondazione@francofossati.eu und liviano@rivaliviano.it.
- Mit der Teilnahme an "La Ghignata" geht das Einverständnis über die Ausstellung und Publikation im zugehörigen Katalog einher. Eine Kopie des Werkes wird Teil einer von der Stiftung Franco Fossati ausgerichtete Wanderausstellung, ohne dabei kommerziell genutzt zu werden, es sei denn mit ausdrücklicher Genehmigung des Autors.

Kontakt:

Melina Gatto, melina052@hotmail.com

Der Autor wird gebeten, das ausgefüllte TEILNAHMESFORMULAR per Mail mit dem Betreff: "EXPO GHIGNATA 2011" zu schicken.

Eine Bestätigung wird dann per Mail von der Stiftung gefragt.

TEILNAHMESFORMULAR für La Ghignata 2011 - "LA SCUOLA"

allgemeine Daten:

Name: _____

Nachname: _____

eventuelle Pseudonyme: _____

Geburtsort: _____

Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr): _____

Kontaktdaten (vertraulich Behandlung ohne weitere Rücksprache):

Adresse: _____

Telephon: _____

e-mail: _____

Kurzbiographie: _____

Ich autorisiere die Kopie meiner bei "la Ghignata" eingereichten Werke, ausschließlich durch die Stiftung Franco Fossati.